

**Ka 121**  
**6.9.48**

**HÜTTL**

behauptet Verbindung zu  
**ERHARDT**,

ladet 4913 zu erneuten Besprechungen ein, wobei HÜTTL  
mitteilt, dass ERHARDT über

**Allen DULLES**

auf HÜTTL aufmerksam gemacht sei und Besprechungen  
durch Vertreter gepflogen habe; will aufgefordert  
sein, Nachrichten dem US-MD, seine früheren Kenntnisse  
des Balkans und Verbindungen zugänglich zu machen. US  
wollen weniger mit Hilfe früherer Emigranten, sondern  
durch Erfassung der Oppositionskräfte im Lande sowohl  
widerstands- als auch MD-mässig arbeiten. Bei gleicher  
Besprechung erwähnt

**HÜTTL**

bestehende Verbindungen nach Ungarn und Rumänien, er-  
hält angeblich für militärische Aufklärung Ungarn  
2000 Dollar. Betont Schwierigkeiten der Auswertung.

erwähnt Verbindung zu

**Dr. KATSCHINKA**, Steinach-Irdning,

**Karl v. WINKLER**, Schladming,

**MORAVEK**, Steyerling bei Kirchdorf, (früher SD).

**8/928**  
**23.9.48**

**HÜTTL**

versucht, Nachrichtengruppe zu aktivieren, verwendet  
propagandistisch seine Verbindungen zu

**Allen DULLES**

und

**ERHARDT**;

hat Mitte September Denkschrift in WIEN eingereicht  
(gestützt auf Lehre

**SCHELLENBERGS**

"Politischer Hilfsdienst": Propaganda in den Gegner.  
Nachrichtendienst, illegale Aktivität). Hat ungarische  
Nachrichtenzentrale in LANBACH errichtet;

**Erich KEREMETER**

Presseschef der ANA, und

**DEVORETZKY**.

Verbindung mit

**NEY**,

Verbindung **WEYS** mit

**Marschall NESSE**,

vermeintlich Verbindung zu

**FRANCO**.

Aufbau der Österreich-Organisation durch NJ-Gebietsführer

**KOWARIK**,

Versuch, den "Alpenländischen Heimatrauf" nach LINZ zu  
übersiedeln. Denkschrift an USFA über Alpenfestung.

**Ka 199**  
**15.10.48**

enge Verbindung zu

**Dr. WÜHRER**,

über diesen Verbindung ÖVP Oberösterreich, Verbindung

**CS COPY**

Abt. 4 To XAAZ-21759

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2002 2006

KERNMEYERS  
zu  
Dr. KRAUS  
und Veröffentlichung von ND-Material; wiederholte  
Besprechungen  
Dr. KRAUS  
KERNMEYER  
JASSER  
über Vierte Partei.

8/992  
18.10.48

Ersatzblatt für "Alpenländischen Heim-Straf" als Planung.  
JASSER  
stützt sich auf ÖVP, Richtung  
GRAF.  
mit dem Ziel, NS für ÖVP zu gewinnen. Journalistische  
Kontrolle durch  
Dr. HORNOSTL;  
verantwortlich Initiative  
HUTTL,  
JASSER  
durch Verbindung  
KERNMEYER  
und  
JÜHRER  
an oberösterreichischen LandesparteiSekretär ÖVP  
RESINGER  
anszuschließen. JASSER hat auch Verbindung zu  
KOWARIK.

8/1000  
29.10.48

Zahlungs-Störungen bei der  
HEY-Gruppe  
AMA, LAMBACH. Spannung zwischen HEY und  
HUTTL;  
HUTTL für US-Verbindung verantwortlich, Vorwurf, dass  
HUTTL sich in Ungarn bereichert habe, Verbindung der  
HEY-Gruppe zum Präsidenten der ungarischen Vereinigung  
in USA; scheinbar mangelhafte Unterstützung der AMA-  
Persönlichkeiten durch CIC Wien, Schwierigkeiten im Zir-  
kulieren der Agenten.  
KERNMEYER  
Chef der aktiven Erkundung, verwertet Teile der Erkundungs-  
ergebnisse für Presse, beliefert u.a. "Linger VOLKSBLATT",  
gute Verbindung zu dessen Chefredakteur  
PUTZ,  
weitere Verbindung zum "Tiroler Volkboten". Material  
auch an Schweizer Presse.  
KERNMEYERS  
Verbindung zur "Tat" aufgelöst. Österreich-ND-Organisation  
unter  
KOWARIK  
jetzt in GRUNDEN, Villa Bauer, Ort 55. Weitere Mitarbeiter:  
HECKE,  
Mitarbeiter hauptsächlich früherer HJ. Organisation  
KOWARIK  
erhält 40.000 Schilling monatlich. Beginn einer Spannung  
KERNMEYER - KOWARIK.

NOT AVAILABLE COPY

KOWARIK  
kurzlich nach Bayern gereist zwecks Sicherstellung  
Funkausbildung und eventuell Sabotage. KOWARIK steht  
in Verbindung mit  
WÜHRER,  
der durch Kurier von ihm 2.000 Schilling erhält. Frau  
KERNMEYER  
arbeitet mit, Erregung wegen Befürchtung KP-Presse-  
Angriff gegen  
HÜTTL.  
KOWARIK,  
KERNMEYER.  
Angeblich Tadel CIC an  
KERNMEYER,  
dass KOWARIK-Organisation nach KP-Seite undicht.  
KOWARIK  
verdächtigt  
JEDLIKA,  
da nur er Einzelheiten gewusst habe.  
HÜTTL  
nicht beunruhigt. Intensiv mit Alpenfestungsplan be-  
schäftigt. Fachmann durch  
KERNMEYER  
vermittelt.

8/1060  
5.11.48

Veränderungen in der Organisation

HÜTTL.

HÜTTL und  
KERNMEYER  
beziehen

NEY

als unfähig, unvorsichtig (Zwischenfall Agentenschule  
GRUBAU), verschwenderisch (schlechte Disposition über  
monatlich 60.000 S durch  
NEY).

NEY

habe Führerkomplex, soll in Zukunft 7.000 S monatlich  
persönlich erhalten, der RD 20.000 S, worüber

KERNMEYER

verfügen soll. CIC liefert Truppenverpflegung für 10  
Mann, die bei

NEY

nicht eintrifft. Mangel bei der Österreich-Arbeit, die  
vor allem KP-Material aus KERNMEYER-Linien verwertet.  
Nachrichten aus der  
KOWARIK-Gruppe

dürftig.

KERNMEYER

beschuldigt

KOWARIK,

ND-mässig talentlos zu sein.

HÜTTL

beginnt Besprechungen in LIEZ, SAIZBURG, GEMUNDEN. Ihm  
untersteht alleinige Kontrolle des Budgets, er persön-  
lich empfängt alle Gelder. Mitarbeiter an der Alpen-  
festungs-Planung angeblich General  
KIESLING.

BEST AVAILABLE COPY

KERNMEYER

berichtet vertraulich, dass

HÜTTL

in Italien ein Nachrichtennetz aus früheren SD-Leuten  
besitze, das er Amerikanern zur Verfügung gestellt hat.  
Netz besteht aus SD-Männern und Faschisten und hat  
beste Verbindungen.

KERNMEYER

propagiert US-Propagandastelle für antikommunismus und  
Idee, russische Truppen trotzkistisch aufzuspalten.

KERNMEYER

schlägt SPÖ Oberösterreich durch Mittelmann anti-  
kommunistisches sozialistisches Kampfblatt vor. Bei SPÖ  
wenig Neigung.

KERNMEYER

distanziert sich, wahrscheinlich wegen persönlicher  
Gegensätze zu

JASSER.

von "Freie Stimmen" und teilt

RESINGER (CVF)

brieflich mit, dass sämtliche Vorgänge der KP bekannt  
würden, weshalb er sich distanzieren.

8/1078

15.11.48

Praktische Auflösung des APA-Hauptquartiers LAMBACH.

Umiedlung der Abteilung "aktive Erkundung" unter

Erich KERNMEYER

nach GRÜNDEM-ALTMAYER, Villa Maria-Louise. Besuch

NEY

in Hauptquartier

General KOENIG,

Versuch, mit italienisch-faschistischen Kreisen und

PERON

Führung zu erhalten, Aktivierung des Österreich-ND durch

KERNMEYER,

Warnung

KERNMEYERs

vor TIB und Mitteilungen über CIC-Gruppen; Besuch

HASS-FERRARI

Anfang November bei

HÜTTL.

Interessierung

HASS-FERRARI

an

NEY;

zeitweiliger Abbruch der Beziehungen zum Schweizer General-  
stab bezüglich gemeinsamer Planung Alpenfestung.

8/1080

15.11.48

HÜTTL

unterrichtet

NEY

über zeitweilige Einstellung Schweizer Kollaboration,

NEY

beauftragt einen Mitarbeiter, Bericht für

KOENIG

zu machen, den er am 16.11.48 in FREIBURG treffen will.

NOT AVAILABLE COPY

8/1081  
15.11.48

Dr. Kurt WESSELY  
(Mitarbeiter 4913) steht mit  
KERNMEYER  
in Verbindung und hat angeblich auch Material an  
"Berichte und Informationen" geliefert.

8/1149  
19.11.48

Mitteilungen über "Vereinigung zur Völkerverständi-  
gung" in ROM; Anzeichen für Verbindung mit Bischof  
HUDAL  
(Anina, ROM); Verbindung  
HÖTTLS  
zu  
RÜHLS. ROM.

8/1190  
1.12.48

Umorganisation  
KERNMEYERS.  
jetzt ALTMAYER-SMUDEN, Villa Maria-Louise; aktiver  
Arbeitsbereich Ungarn-Österreich-Slowakei; Unter-  
stellung  
KOWARIKS  
unter  
KERNMEYER.  
Kaltstellung  
REYS  
während dessen Abwesenheit; Zusammentreffen  
HÖTTLS -  
BORODANEVICH,  
der während des Krieges Verbindung mit dem derzeitigen  
Leiter der Mitteleuropa-Abteilung des Secret Service  
mit Wissen  
HÖTTLS  
unterhielt.

8/1224  
13.12.48

REY  
bestätigt Zusammentreffen mit französischem NB, will  
von den Franzosen Pass für Reisen nach Italien er-  
halten haben; behauptet, bereits während des Krieges  
mit  
FRANCO  
Verbindung unterhalten zu haben und soll nach Angaben  
KERNMEYERS  
während der kurzen US-ND-Tätigkeit 300.000 \$ erhalten  
haben.

9/1291  
5.1.49

Verbindung  
HÖTTLS  
mit  
WINCKLER  
und  
LOOS,  
WINCKLERS  
französische und vermutlich englische sowie deutsche  
Verbindungen.

BEST AVAILABLE COPY

- 9/1296 Politische Aktivität  
10.1.49 Dr. Herbert A. KRAUS,  
Verbindung mit  
HÜTTL,  
Konferenz in Gmund am 9.1.49 im Beisein von  
Dr. H.A. KRAUS,  
Unterstützung der Parteigründung  
KRAUS  
durch Österreich-Apparat  
(KONARIK-KERNMEYER);  
Verbindung  
ROHAN  
mit  
KERNMEYER,  
HÜTTL.
- 9/1348 Dr. Karl v. WINCKLER  
24.1.49 und  
Dr. Roman LOOS  
werben für US-ND und erwähnen  
HÜTTLs  
Tätigkeit für diesen.
- 9/1367 Bericht  
25.1.49 HEYS  
über Verbindungen  
HASS-FERRARI  
in Italien;  
LAUTERBACHER.  
Zurückhaltung  
HUBALS;  
HEYS  
Ersuchen an  
HÜTTL  
um 20.000 S für Spanien-Reise, um Verbindung  
FRANCO  
zu aktivieren, durch  
HÜTTL  
abgelehnt; daraufhin Übersiedlung  
HEYS  
nach französischer Zone Österreichs;  
HEYS  
Zusammenarbeit mit Franzosen.
- 9/1369 Entfremdung zwischen  
26.1.49 HÜTTL  
und  
JASSER  
wegen JASSERS ÖVP-Linie.
- 9/1374 Verbindung mit  
26.1.49 Prof. SCHÖNBAUER,  
SCHÖNBAUERS Mitteilung dass sich  
HÜTTL  
in Bestrebungen um Vierte Partei eingeschaltet habe und  
Befürchtung, dass ÖVP durch HÜTTL unterrichtet würde.

BEST AVAILABLE COPY

2/1450  
31.1.49

ND-Fähigkeit  
FINGLERS,  
Sidorraf  
FINGLERS,  
dnes swicehon  
EODDASKEVIG  
und  
CHRISTIE  
(Secret Service) eine Verbindung während des Krieges  
bestanden hat.

2/1451  
31.2.49

Verpflichtung der Gruppe  
KOFARIK,  
Herbert KRAUS  
durch Pluttorpropaganda zu unterstützen; Verpflichtungen  
KRAUS  
gegenüber ehemaligen Nationalsozialisten, Unterstützung  
KRAUS  
durch  
ZEMMEL-HATSONI,  
FRANK KAYE-MELNOR.

2/1452  
2.2.49

Abbruch der Verbindungen  
HEYS  
in US und ohenoltige Vertilgung mit Franzosen NO.  
Reinplanung Italien und Spanien, Verantwortung  
HÜTTL  
und  
KIMMIG  
durch  
HEYS  
mit dem Franzosen, Feststellung, dass  
HÜTTL  
an  
HEYS  
50.000 \$ bezahlt hat.

2/1454  
21.2.49

6649 über  
HÜTTL  
Einstellung zur Widerstandsgruppe "V-Aktion", einor-  
seitige Beurteilung  
HÜTTL  
durch  
Hoffner SPANN,  
Berichtungen der Gruppe  
GÜTTCH -  
HÜTTL  
(Unternehmen Hornog)  
zu Widerstandlern.

2/1455  
22.2.49

# GAZORA  
in "Unternehmen Franz" (Polenbahn-Einsatz über Süd-  
Poleon). Verbindung mit  
FRIKI -  
JEDLIKA.

BEST AVAILABLE COPY

Versuch der Übergabe des Befehlsstandes des Gauleiters WIEN an die Russen, Verbindung  
GAMOTA -  
KOWARIK.  
letzterer behauptet,  
GAMOTA  
solle sich vom MWD PRAG lösen.

Ka 273

Funkt 10:47  
Arthur v. GUELPHENBURG (alias  
Arthur RICHTER).  
SS-Offizier bei Divisionen "Reich" und "Brandenburg",  
ehemaliger HJ-Führer, arbeitet zeitweilig bei CIC  
Salzburg mit  
KERNMEYER und MILLER (Dr. SCHWARZ), (SOUCHEK-Prozess),  
zusammen, Verbindung mit  
KOWARIK  
auf Grund früherer HJ-Kameradschaft angenommen.  
GUELPHENBURG  
brachte laut Feststellung auf Seite 7/8  
KERNMEYER  
ursprünglich mit CIC SALZBURG  
(Mr. ALEXANDER)  
in Verbindung.  
GUELPHENBURG  
gehörte zur "Gruppe 13", die in WIEN vor einem Jahr  
in Ungelagenheiten geriet. Weiteres Mitglied dieser  
Gruppe soll laut Seite 8  
Oskar MEHRWALD,  
derzeit Fechtmeister beim Salzburger "Union-Club",  
sein. Seite 7 stellt fest, dass  
GOSTENSCHNIK  
während des Krieges wahrscheinlich Leiter Amt III/Wi  
Belgrad war und dort in Berührung mit  
KLATTKOWSKI (KAUDER, KLATT)  
gekommen ist; diese Verbindung soll nach wie vor  
bestehen.

9/1466  
22.2.49

Dr. Roman LOOS,  
genaue Personalbeschreibung und Vorleben sowie Fest-  
stellung seiner Verbindungen aus der Vergangenheit  
sowohl zu  
HÜTTL  
wie auch zur  
SOUCHEK-Gruppe;  
enge Verbindung mit  
WINCKLER.

9/1470  
22.2.49

Partei- und SS-Nummer  
HÜTTL.

9/1479  
23.2.49

KERNMEYER  
Hauptkorrespondent des "Ost-West-Dienstes" und Mit-  
teilung, dass in Deutschland Parallel-Organisation  
besteht.

NOT AVAILABLE COPY



9/1498  
1.3.49

Phantastische Planungen  
NEYS  
und unabhängig davon  
KERNMEYERS  
zur Befreiung  
MINDSZENTYS;  
NEY  
soll von Franzosen den Auftrag erhalten haben, in ROM  
Verbindungen deutscher -migranten und früherer National-  
sozialisten zum Vatikan und Staat, zu arabischen  
Staaten, Spanien und Lateinamerika zu klären.

9/1521  
7.3.49

KERNMEYER  
berichtet, er habe der "Neuen Front" Belastungsmaterial  
gegen ÖVP-Funktionäre Oberösterreich übergeben, das  
erst später veröffentlicht werden solle. So Belastung  
gegen  
GLEISSNER,  
Dr. SCHÖPP,  
Nationalrat Dr. KAPSRITTER;  
ebenso berichtet Parteisekretär SPÖ Oberösterreich.  
KRAMER,  
dass er Belastungsmaterial besitze, worüber mit ÖVP-  
Landessekretär  
RESINGER  
diskutiert sei.

9/1531  
9.3.49

Verwendung der Mitteilungen "Max" an die Österreichische  
Staatspolizei; angeblicher Gegensatz  
FRANTZ'  
zu  
HÜTTL;  
mögliches Zusammenspiel  
FRANTZ'  
mit  
KOWARIK  
gegen  
HÜTTL  
auf NS-Basis;  
KERNMEYER  
stammt aus links-reaktionärer Jugendbewegung Steiermark,  
schwenkte erst in WÖLLERSDORF zur NSDAP über und wurde  
Pressereferent  
BÜRCKELS;  
Verbindungen  
KERNMEYERS  
zur  
SOUCHEK-Gruppe; frühere Verbindungen KOWARIKS zu  
FONZ  
(sowjetischer ND).

9/1547  
15.3.49

WINCKLER  
ist am 3. und 4.2.49 in SCHLAINING mit Nationalrat  
GORBACH  
zusammengetroffen und vermittelte dessen Unterredung mit

BEST AVAILABLE COPY

Dr. Herbert A. KRAUS;  
am 8.3.49 ist  
GORBACH  
mit  
BORODAJKEVYCZ,  
FÄHRER,  
Walter FOLLAX  
(dieser war früher bei  
Dr. HEISS  
angestellt, darnach Schrifttumreferent der Deutschen  
Gesandtschaft PREŠBURG, früher HJ, vertritt jetzt die  
Interessen  
Dr. Herbert A. KRAUS'  
in WIEN) zusammengetroffen.

9/1551  
15.3.49

Verbindung  
Dr. Friedrich HEISS'  
zu  
HUTTL  
und  
BORODAJKEVYCZ.  
Gleichzeitig Verbindung  
HEISS'  
zu  
RESINGER  
und ÖVP;  
HEISS.  
hat Material über  
REIMANN  
(Deutschatischer Verlag, LINZ) zurück.

9/1571  
21.3.49

REIMANN  
und  
KERNMEYER  
haben am 19.3.49 Besprechung mit Nationalrat  
PITTMANN  
im Sekretariat der SPÖ, LINZ. SPÖ werde Koalition  
mit ÖVP nicht aufheben, unterstütze aber VdU bei  
britischer Diplomatie.  
KERNMEYER  
betont seine NS-Vergangenheit.

9/1622  
29.3.49

Brain Trust unter Führung  
HUTTL  
tagt am 19. und 20.3.49 in "Kurzhotel" GRUNDEN,  
(Namensliste).

9/1631  
4.4.49

Ehemaliger Gauinspektor  
SCHACHERMEYER,  
gehört zur Organisation "Ko". Verbindung  
SCHACHERMEYERS  
mit  
Erich KERNMEYER;  
Verhältnis ÖVP zu Nationalsozialisten.

Ka 472

Enttückelt  
Karl V. WINKLER,  
früherer Mitarbeiter  
HUTTL,  
im ND  
HEYDRICH,  
Mitglied des "Herrenbunds", wegen  
HUTTL  
Mitglied der "Deutschen Turnerschaft" und des  
"Deutschen Club".

Ka 474

H. HUTTL  
Zusammentreffen mit  
KREMLER  
und  
SKOBERNE.

9/1674  
5.4.49

Konstituierende Generalversammlung des VdU. Im  
Vorstand  
Dr. WINKLER.  
in der Geschäftsführung  
Dr. PESENDORFER,  
Verbindung  
WINKLERS  
zu  
GRAP.

9/1671  
19.4.49

KRAUS.  
KERNMEYER  
und  
REIMANN  
haben vertrauliche Besprechungen mit  
SCHARP.  
Eindruck  
SCHARPS  
ist bezüglich  
REIMANN  
und  
KERNMEYER  
positiv.  
SCHARP  
stellt fest, dass  
HENDERSON  
die offizielle Versprechung gegeben habe, dass  
britisches Element im Alliierten Rat keine Ein-  
wendungen gegen Zulassung des VdU habe und  
WASHINGTON zu beeinflussen versuche.

C 2